



Die Gefeertigten geben Nachricht von dem sie tief erschütternden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Schwieger- und Grossvaters, des Herrn

Albin Denk,

k. k. Hoflieferant, Vorstandes des Gremiums der Erdgeschirrhändler, Bürgers und Mitbanseigentümers,

welcher Sonntag den 28. Mai 1871, um halb 10 Uhr Vormittags, versehen mit den heiligen Sterbe-Sacramenten nach schwerem Leiden im 56. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Mittwoch den 31. d. M., um halb 2 Uhr Nachmittags, vom Sterbe-
hause: Landstrasse, Hauptstrasse Nr. 84, nach vorgehender Einsegnung in die Metropolitan-Domkirche zu St. Stephan überführt,
dasselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Matschleinsdorfer Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Donnerstag den 1. Juni in letztgenannter Kirche um 11 Uhr Vormittags gelesen.

W i e n, am 29. Mai 1871.

Amalie Denk, geb. Weiss,
als Gattin.

Albine Edle von Schneid-Creuenfeld,
geb. Denk,

Josef Ritter Schneid von Creuenfeld,
als Schwiegersohn.

Theodor Denk,

Amalie Denk,
als Kinder.

Josef Ritter Schneid von Creuenfeld,

Albin Ritter Schneid von Creuenfeld,
als Enkel.

APFARIA & CO. WIEN
ARCHIV



H. Freytag geborn

Jean Kämpfner

Cartaria

Mus

Influenza